

an die Mitglieder
des Business Club Passione

Kappel, 30.01.2018

Wichtige Mitteilungen / Beschlussfassung

Der Vorstand hat an seiner letzten Vorstandssitzung folgende zwei Themen behandelt und schlägt den Mitgliedern folgende Lösungen vor:

Vorschlag 1: Sozialer Anlass / Soziales Engagement

Vereinsmitglieder können jederzeit Vorschläge für das soziale Engagement einbringen. Der Vorstand hat den Auftrag das gesprochene Budget für soziale Anlässe einzusetzen. Es obliegt dem Vorstand geeignete Projekte zu identifizieren und intern zu besprechen und zu entscheiden wo das Geld eingesetzt werden soll.

Vorschlag für die grundlegende Aufteilung der gesprochenen Gelder p.a für das soziale Engagement (bei einem Budget von Total CHF 2'000.- p.a.):

- 2 x 500.- für Vereinssponsoring für Jugendliche aus der Region
- 1 x 1'000.- für eine unterstützungsbedürftige Person oder Institution

Für 2017 sind noch 1'000.- offen. Diese sollen transitorisch verbucht werden und nächstes Jahr für Vereinssponsoring eingesetzt werden.

Beschluss der Mitglieder, gemäss Abstimmung am BCP-Anlass vom Donnerstag, 25.01.2018:

der Vorschlag des Vorstands wird angenommen

Vorschlag 2: Interessenten / Kandidaten

Lösungsvorschlag für die zukünftige Handhabung:

1. Die erste Teilnahme wird durch den Götti bezahlt.
2. Der Präsident erkundigt sich nach Besuch des ersten Anlasses beim Interessenten ob er/sie Kandidat/in werden will
3. Falls der/die Interessent/in noch einmal „schnuppern“ will, sollen die Unkosten entweder durch den Götti oder den/der Interessenten/in beglichen werden.
4. Falls Interesse vorhanden, soll wie folgt Rechnung gestellt werden:
Beitrag pro Teilnahme soll wie folgt berechnet werden:

Jahresbeitrag / 12 Anlässe x Anzahl möglicher Teilnahmen bis Ende Vereinsjahr
(per 31.12.xx)
+ 50.- Umtrieb

Beschluss der Mitglieder, gemäss Abstimmung am BCP-Anlass vom Donnerstag, 25.01.2018:

Der Vorschlag des Vorstands wird mit folgenden Anpassungen angenommen:

1. Die erste Teilnahme wird durch den Götti bezahlt
2. Der Götti erkundigt sich nach Besuch des ersten Anlasses beim Interessenten ob er als Kandidat weitere Anlässe besuchen will und erteilt dem Präsidenten ein entsprechendes Feedback
3. Falls der/die Interessent/in noch einmal „schnuppern“ will, sollen die Unkosten entweder durch den Götti oder den/der Interessenten/in beglichen werden.
4. Bei Interesse erläutert der Präsident dem Kandidaten das weitere Vorgehen bezüglich Teilnahme an den Anlässen und dem Aufnahmeverfahren.
5. Falls Interesse vorhanden, soll wie folgt Rechnung gestellt werden:
Beitrag pro Teilnahme wird wie folgt berechnet:
Jahresbeitrag / 12 Anlässe x Anzahl möglicher Teilnahmen bis Ende Vereinsjahr (per 31.12.xx). Auf eine Aufnahmegebühr oder Unkostenbeitrag wird verzichtet. Nach Besuch von 4 Anlässen (gem. Statuten) erkundigt sich der Präsident beim Kandidaten, ob er eine Mitgliedschaft beantragen will.

Mit leidenschaftlichen Grüsse

Roland Baumgartner
Präsident BC Passione

Privat: Hasenweg 14
4616 Kappel
roland.baumgartner@solnet.ch
Mobil 079 310 36 18